



Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten – Aktuelle Probleme des Völkerrechts

10 507

Wintersemester 2019/2020

Dr. iur. Paulina Starski, LL.B.

Gastprofessur für Öffentliches Recht und Völkerrecht

THEMENLISTE

1. Das Selbstverteidigungsrecht im Kontext der Abwehr terroristischer Anschläge
2. Der „bewaffnete Angriff“ im Cyberspace
3. „Targeted Killings“ vor dem Hintergrund menschenrechtlicher Verpflichtungen sowie der Gebote humanitären Völkerrechts
4. Ramstein und der Drohnenkrieg im Jemen im Lichte des Völker- und Verfassungsrechts
5. Die Annexion der Krim aus völkerrechtlicher Sicht
6. Die „Responsibility to Protect“ vor dem Hintergrund der Bürgerkriege in Syrien und Libyen
7. Der UN Sicherheitsrat und die „Responsibility not to Veto“
8. Die Intervention auf Einladung
9. Chemiewaffenangriff in Douma: Völkerrechtliche Bewertung der Luftschläge der USA, Frankreichs und des Vereinigten Königreichs im April 2018 gegen syrische Einrichtungen
10. Der UN Sicherheitsrat als „Weltgesetzgeber“

11. Der Internationale Strafgerichtshof und der Grundsatz der Komplementarität
12. Der Völkermord als internationales Verbrechen – Dogmatische Herausforderungen und praktische Probleme
13. Universelle Jurisdiktion und die Grenzen ihrer Ausübung

14. „Due diligence“ im Umweltvölkerrecht
15. Klimaschutzklagen und Menschenrechte
16. Klimaflüchtlinge als Problem des Völkerrechts

17. Das Individuum als Völkerrechtssubjekt
18. Völkerrechtssubjektivität transnationaler Unternehmen



19. *Ex iniuria ius non oritur* und normative Dynamik im Völkerrecht
20. Der Grundsatz der Intertemporalität des Völkerrechts
21. Koloniales Unrecht und Wiedergutmachung

22. Menschenrechte im bewaffneten Konflikt
23. Vorbehalte zu menschenrechtlichen Verträgen
24. Staatenimmunität und die Verletzung zwingenden Völkerrechts
25. Staatshaftungsrecht und Auslandseinsätze der Bundeswehr
26. Extraterritoriale Anwendbarkeit von Menschenrechtskonventionen
27. Kollektive Menschenrechte

28. Multinationale militärische Einsätze und Zurechnung

29. Staatsverschuldung als Problem des Völkerrechts

30. Investitionsschutzstandards in Zeiten digitaler Bedrohungen

Hinweis: Interessenten werden herzlich gebeten, sich bis zum 17.10.2019 per eMail an starski@mpil.de mit der Angabe ihres Wunschthemas zum Seminar anzumelden. Die finale Themenvergabe erfolgt in der Einführungsveranstaltung am 31.10.2019. Die Teilnehmer*innen-Anzahl ist auf 20 beschränkt. Es gilt „first come, first serve“.